

# Antrag auf Umstellung in die neuen Fahrerlaubnisklassen und Ausstellung eines Führerscheines im Scheckkartenformat



## LANDRATSAMT SCHWEINFURT

Führerschein - Nr. (wird von Behörde ausgefüllt)

	◀ Geburtstag
	◀ Geburtsname
	◀ Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname
	◀ Vornamen
	◀ Geburtsort (ggf. Kreis)
	◀ Anschrift <i>Hauptwohnsitz</i> (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Telefonische Rückfragen tagsüber unter Tel.-Nr.

### Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

### Ich bin im Besitz eines Ersatzführerscheines der

Klasse(n):	Erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

### Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

Art der Beförderung:	erteilt am:	gültig bis:	Behörde:	Listen-Nr.:

### Weitere Anträge im Rahmen der Umstellung:

#### Land- oder forstwirtschaftliche Zwecke

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis zu 60 km/h.

Name und Wohnort des Betriebsinhabers:

Betriebsinhaber ist:  Antragsteller  Verwandter  Nachbar   
 Nachweis / Bestätigung

#### Fahrzeugkombination (Klasse CE – beschränkt)

Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse CE – beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen, der bisher in Klasse 3 fallenden Züge (12 t – 18,5 t). Mir ist bekannt, daß die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

Ich füge bei:  Nachweis über Gesundheitsprüfung (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)  
 Nachweis über das Sehvermögen (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

#### Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Personalausweis bzw. Reisepass
- 1 Lichtbild, das den Bestimmungen der Passverordnung entspricht
- Führerschein / Ersatzführerschein / Führerschein zur Fahrgastbeförderung

#### Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnis-Verordnung.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

**Landratsamt Schweinfurt  
- Führerscheinstelle -**

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde

#### Verfügung der Verwaltungsbehörde:

- 1. VHK an die Bundesdruckerei gesandt am \_\_\_\_\_
- 2. Kostenfestsetzung nach der GebOSt TSt. 202.5 / 126.2 in Höhe von \_\_\_\_\_
- 3. Bisherigen Führerschein eingezogen / ungültig gemacht und ausgehändigt
- 4. Mitteilung an das Zentrale Fahrerlaubnisregister (ZFER) am \_\_\_\_\_
- 5. Daten erfasst / berichtigt, zum Akt am \_\_\_\_\_

#### Der Empfang des Scheckkartenführerscheines wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen